

Mehr Purzelbäume schlagen

„Klasse in Sport“ hat sich ausgezahlt: Schüler reduzieren ihr Übergewicht

Kinder werden immer dicker, können sich nicht konzentrieren und bekommen schlechte Noten. Das mag überspitzt klingen, doch „wir haben tatsächlich festgestellt, dass viele Kinder unsportlicher und übergewichtiger werden und dadurch die Leistung in der Schule nachlässt“, so Prof. Jürgen Buschmann.

Der Dozent der Deutschen Sporthochschule kümmert sich um Inhalte und Auswertung von „Klasse in Sport.“ Das Projekt entstand 2006 im Umfeld der Sporthochschule und will das Grundschulleben



Auch Meistertrainer Felix Magath verfolgte interessiert, was Prof. Buschmann (r.) über Schulsport erzählte. (Foto: Sevenich)

sportlicher gestalten. Deshalb bot „Klasse in Sport“ unter anderem Pausensport, zusätzliche AGs oder Ernährungsberatung an. Sponsoren wurden dafür angesprochen, Lehrer fortgebildet und die Schüler untersucht. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen stellte Buschmann gestern vor. Tatsächlich konnten zahlreiche Schüler ihr Übergewicht reduzieren. Auch Konditions-, Blutdruckwerte und sogar Noten besserten sich seit 2006.

Dr. Werner Wolf, Chef der Brauerei Bitburger, zeigte sich „von diesem Ergebnis überwäl-

tigt.“ Als einer der Sponsoren betonte er, dass auch ein Bierhersteller „körperlich und geistig fitte Mitarbeiter“ brauche, denn „in Deutschland sind Ideen unser Kapital.“

Meistertrainer Felix Magath verfolgte die Präsentation ebenfalls und erklärte, wie wichtig Koordinationstraining in der Jugend sein kann: „Ich hatte schon Spieler, die hatten mit einfachen Purzelbäumen Probleme.“ Selbstkritisch gestand er aber, privat kein „Quälix“ zu sein: „Ich fahre meine Kinder auch oft mit dem Auto in die Schule.“ (pvo)